

**Bekanntmachung des Amtes Marne-Nordsee**  
**für die Stadt Marne**

**Betr.:**

**Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Marne**

Die Stadtvertretung der Stadt Marne hat in ihrer Sitzung am 13.03.2013 beschlossen, die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Marne für das Gebiet, das wie folgt umgrenzt wird,

„im Norden: südlich Klaus-Groth-Straße und südlich des Baugebietes Friedrich-Hebbel-Straße, im Westen: östliche Grundstücksgrenzen der vorhandenen Bebauung an der Süderstraße und Stadtgrenze, im Süden: Stadtgrenze, im Osten: eine Grundstückstiefe östlich des Leedeweges“,

aufzustellen.

Die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 29 der Stadt Marne wird als B-Plan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) wird nach § 13 a BauGB abgesehen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Marne, 15.04.2013

**Stadt Marne**  
**Der Bürgermeister**  
gez. Hans-Joachim Möller

**Amt Marne-Nordsee**  
**Der Amtsvorsteher**  
i. V. Dirk Lau